

	Erstellt durch: Silvan Demir	Unternehmen: MEDMARKET	Version: 01/01.03.2020
	Schutzniveau des AAMI Leistungsstandards		Seite: Seite 01 von 01

Um das beste Schutzniveau entsprechend dem Leistungsstandard ANSI/AAMI PB70:2012 festzulegen, müssen Sie die kritischen Zonen eines jeden Schutzkittels, nebst Leistungsstufen verstehen, damit für Ihre Beschäftigten der ideale Schutzkittel ausgewählt werden kann.

Die kritischen Zonen der Schutzkittel umfassen die Vorderseite und Ärmel, welche der größten Gefahr durch Flüssigkeitskontakt, Krankheitserregern und Blut gegen überstehen. Mit zunehmenden AAMI Schutzlevel steigt auch die Notwendigkeit eines größeren Schutzes für die gesamte kritische Zone.

Jedes Kleidungsstück muss von vorne, von hinten und entlang den Nähten, in vollem Umfang Schutz bieten und eine deutliche Kennzeichnung tragen, auf der das entsprechende Schutzlevel von AAMI Level 1 (am Geringsten) bis AAMI Level 4 (am Höchsten) angegeben ist.

- STUFE 1: Minimaler Flüssigkeitsbarrierenschutz
- STUFE 2: Geringe Flüssigkeitsbarriere
- STUFE 3: Mäßiger Schutz vor Flüssigkeitsbarrieren
- STUFE 4: Höchster Schutz vor Flüssigkeits- und Virusbarrieren

Die Festlegung des besten Schutzniveaus für den Standard ANSI/AAMI PB70:2012 umfasst das Verständnis der kritischen Bereiche eines Kleides und der Bedeutung der einzelnen Barriere-Leistungsstufen, damit das beste Kleid für die Verwendung durch medizinisches Fachpersonal ausgewählt wird.

Kritische Zonen von Kleidern bestehen aus Kleidern und Ärmeln, die beide die Hauptbereiche sind, in denen das höchste Risiko besteht, Flüssigkeiten und durch Blut übertragenen Krankheitserregern ausgesetzt zu werden. Mit zunehmendem Pegel steigt auch der Bedarf an mehr Barrierschutz für den gesamten kritischen Bereich.

AATCC 42-2017: Misst die Beständigkeit von Textilien gegen das Eindringen von Wasser (AATCC, 2018)

AATCC 127-2017: Misst den Widerstand des Gewebes gegen das Eindringen von Wasser unter hydrostatischem Druck (AATCC, 2017)

ASTM F1670-17: Bewertung der Beständigkeit von in Schutzkleidung verwendeten Materialien gegen das Eindringen von synthetischem Blut unter Bedingungen ständigen Flüssigkeitskontakts (ASTM, 2017)

ASTM F1671-13: Messung der Penetration von durch Blut übertragenen Krankheitserregern unter Verwendung einer Ersatzmikrobe unter Bedingungen ständigen Flüssigkeitskontakts (ASTM, 2013)

BARRIERLEISTUNG	BARRIERSCHUTZ	WIDERSTANDS-MASSNAHMEN	SCALE	PRÜFKRITERIEN	AKZEPTIERBARE QUALITÄTSSTUFE
Stufe 1	Minimaler	Flüssigkeitsdurchdringung	AATCC42	Wassereffekt ≤ 4.5 g	4 %
Stufe 2	Geringer	Flüssigkeitsdurchdringung	AATCC42 AATCC127	Sprüheffekt ≤ 1.0 g Hydrostatischer Druck ≥ 20 cm	4 %
Stufe 3	Mäßiger	Flüssigkeitsdurchdringung	AATCC42 AATCC127	Sprüheffekt ≤ 1.0 g Hydrostatischer Druck ≥ 50 cm	4 %
Stufe 4	Hoch	Flüssige und virale Penetration	ASTM F1671	Bestehen	4 %

Anschrift: Schönfeldstraße 30 DE-80539 München	Telefon: +49 170 285 80 21	Email Adresse: info@med.market	Webseite: www.med.market
--	-------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------